

Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 28. April 2019, 10.25 Uhr bis 11.00 Uhr in der Kirche Vordemwald

Vorsitz:	Lucien Baumgaertner, Präsident der Kirchenpflege
Kirchenpflege:	Dieter Frauchiger, Ressort Personal Nathalie Gysin, Ressort Finanzen Tobias Siegrist, Ressort Liegenschaften Beat Maurer, Sozialdiakon, Ressort PH und Diakonie, Aktuar Joël Guggisberg, Pfarrer, Ressort Gemeindeentwicklung Samuel Dietiker, Pfarrer, Ressort PR und Öffentlichkeitsarbeit
Protokoll:	Beat Maurer
Presse:	Alfred Weigel, Zofinger Tagblatt
Als Gäste:	Pfarrerinnen Christa Steinhauer, Pfarrer Rudolf Gebhard
Stimmzähler:	(Name) (Leitung Wahlen) (Name) (Name)

Traktandenliste

Begrüssung und Organisatorisches.....	1
Wahl der Stimmzähler	2
1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2018	2
2. Pfarrwahlen für den Rest der Amtsperiode vom 1. August 2019 bis	2
31. Dezember 2022.....	2
3. Verschiedenes und Umfrage	3

Begrüssung und Organisatorisches

Der Präsident Lucien Baumgaertner begrüsst die Anwesenden im Namen der Kirchenpflege.

Mit Hinweis auf §152 und §154 der Kirchenordnung stellt der Präsident die ordnungsgemässe Einberufung der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung fest. Sämtliche Beschlüsse unterstehen dem fakultativen Referendum.

Es werden keine Anträge zur Traktandenliste gestellt, damit ist die Traktandenliste genehmigt.

Entschuldigungen:

- (Name), Kirchenpflege
- (Name) und (Name), Verwaltung

Wahl der Stimmzähler

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchgemeinde Zofingen, die das 16. Altersjahr erreicht haben, auch Ausländerinnen und Ausländer.

Als Stimmzähler und Stimmzählerin werden von der Versammlung ohne Gegenstimme gewählt:

- (Name) (Leitung Wahlen)
- (Name)
- (Name)

Total Mitglieder:	6'092
Unter 16 Jahren:	814
Stimmberechtigte zum Verhandlungszeitpunkt:	5'278
Anwesende Stimmberechtigte:	0'98
Absolutes Mehr:	0'50

Der Präsident Lucien Baumgaertner macht die Versammlung auf die wichtigsten Punkte zur ordentlichen Verhandlungsführung aufmerksam.

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2018

Das Eintreten auf das Geschäft wird von der Versammlung nicht bestritten.

Lucien Baumgaertner führt die Abstimmung durch.

Antrag:

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2018 ist zu genehmigen.

Beschluss:

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und an Irene Ledermann als Verfasserin verdankt.

2. Pfarrwahlen für den Rest der Amtsperiode vom 1. August 2019 bis 31. Dezember 2022

Das Eintreten auf das Geschäft wird von der Versammlung nicht bestritten.

Als Ersatz für Pfarrerin Ruth Kremer-Bieri und Pfarrer Burkhard Kremer empfiehlt die Kirchenpflege zur Wahl:

- Pfarrerin Christa Steinhauer, von Thundorf TG und Riggisberg BE, 60%
- Pfarrer Dr. theol. Rudolf Gebhard, von Möriken-Wildegg AG, 80%

Lucien Baumgaertner erklärt, warum es zur Wiederholung der Wahl gekommen ist und erläutert den Ablauf der Wahl. Er stellt die beiden Kandidaten vor.

Die Kirchgemeindeversammlung stellt keine Fragen.

Die Pfarrpersonen verlassen mit ihren Angehörigen und Dieter Frauchiger den Raum.

Die Kirchgemeindeversammlung stellt keine weiteren Fragen.

Die Abstimmung wird schriftlich durchgeführt. Lucien Baumgaertner macht darauf aufmerksam, dass nicht Stimmberechtigte keine Stimmzettel nehmen und ausfüllen dürfen.

Die Wahl richtet sich nach §72-73 der Kirchenordnung.

Wahlresultat Christa Steinhauer:

Wahlberechtigt: 98
Eingelegte Wahlzettel: 98

Ausser Betracht fallende Wahlzettel:

- ganz leere: keine
- ungültige: keine

In Betracht fallende Wahlzettel: 98
Total der abgegebenen Stimmen: 98
Ja-Stimmen: 98
Nein-Stimmen: keine

Wahlresultat Rudolf Gebhard:

Wahlberechtigt: 98
Eingelegte Wahlzettel: 98

Ausser Betracht fallende Wahlzettel:

- ganz leere: keine
- ungültige: keine

In Betracht fallende Wahlzettel: 98
Total der abgegebenen Stimmen: 98
Ja-Stimmen: 98
Nein-Stimmen: keine

Lucien Baumgaertner gratuliert beiden herzlich zur eindeutigen Wahl und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

3. Verschiedenes und Umfrage

Verschiedenes

(Name) dankt der Kirchenpflege, dass sie die rechtlichen Bedingungen einhalten will und darum die Wahlen wiederholt hat. Hingegen kritisiert er die Swisscom, die nach seiner Ansicht das Gesetz, bei der aufliegenden Baubewilligung für den Bau einer Natelantenne in der Trinerplatten (Zofingen), nicht einhält. Er motiviert die Möglichkeit zur Einsprache zu nutzen.

Der Honig, als Geschenk für die Auszeichnung zur fleissigen Biene, wird diesmal dem (Name) überreicht.

Der Präsident weist zum Abschluss darauf hin, dass die heutigen Beschlüsse dem fakultativen Referendum unterliegen und innert 10 Tagen Beschwerde eingelegt werden kann. Er stellt die Frage, ob die Verhandlungsführung so in Ordnung war. Die Verhandlungsführung wird ohne weitere Rückmeldung von den Mitgliedern gutgeheissen und die Versammlung ist damit abgeschlossen.

Der Präsident:

Der Aktuar:

Der Protokollführer:

Lucien Baumgaertner

Beat Maurer

Beat Maurer